Anfang Oktober machten sich vier tapfere Mitglieder unserer Jugendgruppe (jFCF) zusammen mit dem noch viel tapfereren Jugendleiter auf den Weg zu einem viertägigen Fototrainingslager in den Bayerischen Wald. {multithumb thumb_height=300}



Neben einigen Theoriestunden zu Themen wie "Grundlagen der Tierfotografie", "HDR-Fotografie" & "Workflow-Praxis" und ausgiebigem Bildersichten in schon bewährter Unterkunft verbrachten wir die Tage vor allem im <u>Tierfreigelände Neuschönau</u>, wo alle Tiere in größtmöglicher Shootingfrequenz auf die Speicherkarten gebrannt wurden, die nicht bei drei aus dem Blickfeld verschwunden waren.

Daneben zählte ein abendlicher Besuch zum Sonnenuntergang auf dem 1.373 Meter hohen Lusen

sicherlich zu den Highlights des Kurztrips. Und das nicht nur aus fotografischer Sicht, sondern für manchen Teilnehmer auch aus sportlicher Sicht ;-) Mit der Sonne verschwand dabei auch sogleich das letzte bisschen Wärme und der nicht unerhebliche Wind verstärkte die aufkommenden "Frostbeulen" noch zusätzlich, sodass die dort oben entstandenen Bilder durchaus als schwer verdient bezeichnet werden dürfen und die vier Jungfotografen auch mal die andere Seite der Schönwetterfotografie kennenlernen durften. Doch dank modernster Bionik

-Methoden aus der Welt der Pinguine wurde auch die arktische Kälte der Wartezeit während den Langzeitbelichtungen schadlos überstanden.{multithumb thumb_height=200}

Der jFCF im Bayerischen Wald

Geschrieben von: Harald Löffler

Dienstag, den 22. Oktober 2013 um 23:26 Uhr



